

# He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

EP:Rosenboom

Jann-Berghaus-Str. 78  
26548 Norderney  
www.ep.de/rosenboom

ROSENBOOM  
Haustechnik Norderney

12. Jahrgang / Nummer 26

Freitag, 26. Juni 2020

Den neusten  
**He! Norderney Kurier**  
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

Mit am Runden Tisch

Bürgermeister Frank Ulrichs und Juliane Aiche von der Bauleitplanung sitzen mit am „Runden Tisch“ zum Thema Meeresmüll“ und unterstützen eine Broschüre für Kommunen.

Weiter auf Abstand bleiben

AURICH – Der Niedersächsische Städte- und Gemeindebund (NSGB) appelliert an Einwohner und Gäste, sich weiterhin an die Abstandsregeln zu halten und den Hygienevorgaben nachzukommen. Trotz vieler Lockerungen sei man noch längst nicht am Ende der Pandemie, heißt es in einer Pressemitteilung von Frank Baumann, Geschäftsführer des NSGB Kreis Aurich.



Angebot für Körper und Seele am Wasser

Strandsport wieder aufgenommen ▶ 7

Sturmfluten als Normalität ▶ 3

Veranstaltungen ▶ 4

## Junge Heuler in Ruhe lassen

**NATUR** Junge Seehunde werden geboren und die Brutzeit ist noch im vollen Gange

Nicht nur am Strand und in den Dünen ist überall Nachwuchs zu entdecken. Vor Kurzem hat die Geburtsphase der Seehunde und somit die Aufzuchtphase begonnen.

**NORDERNEY/BD** – Aber nur, weil ein Jungtier allein am Strand oder auf einer Sandbank liegt, heißt es nicht, dass es verlassen wurde. Wer einen jungen Seehund entdeckt, für den lautet Regel Nummer eins: Abstand halten und in Ruhe lassen! Darum bitten Seehundstation Norddeich und die Nationalparkranger Frauke Gerlach und Niels Biewer. Dr. Peter Lienau, Leiter der Seehundstation, betont: „Die Jungtiere werden von den Muttertieren an Land und auf Sandbänken gesäugt und während der Nahrungssuche kurzfristig abgelegt. Ein Jungtier am Strand bedeutet daher nicht zwangsläufig, dass es sich um einen Heuler handelt, der dauerhaft von seiner Mutter getrennt wurde.“

Wie so häufig in der Natur dort draußen ist das größte Problem der Mensch. Wie bei anderen Wildtieren auch, können menschliche Störungen verursachen, dass ein Jungtier nicht ausreichend gesäugt werden kann. Dadurch produzieren Menschen Waisen. Lienau: „Wird ein Jungtier nicht ausreichend gesäugt, fehlt ihm dann die Kraft, dem Muttertier zu folgen.“ Ein „Heuler“



Ein junger Seehund, der allein auf einer Sandbank liegt, muss nicht immer ein Heuler sein.

FOTO: FOKKEN

entsteht.

Trotz der Corona Beschränkungen war und ist an der Küste und auf den Inseln viel los, weiß Lienau. Himmelfahrt und Pfingsten bescherten so der Seehundstation Norddeich gleich sieben Einlieferungen von Heulern. Natürlich ist nicht nur der Mensch Verursacher von Waisen. Starkwindphasen oder heftige Sommergewitter können Mutter und Jungtier ebenfalls trennen.

Strandbesucher, die in der Zeit zwischen Juni und Juli ein Jungtier finden, sollten aus Rücksichtnahme auf die Tiere folgende Verhaltensregeln

einhalten: 300 Meter Abstand halten, nicht anfassen, Hunde an die Leine (müssen sie sowieso, bis 15. Juli gilt Anleinplicht in der freien Landschaft) und den Fundort verlassen. „Der Mutter muss die Chance gegeben werden, Kontakt zu ihrem Jungtier aufzunehmen“, erklärt Lienau. „Das Tier muss nicht bewacht werden!“

Wer unsicher ist oder dem klar ist, dass es sich um einen Notfall handelt, sollte den Funde der Seehundstation unter der Telefonnummer 04931/973330 melden. „Wir prüfen, ob es sich um einen Heuler handelt“, sagt Lienau.

Das tun die sogenannten Seehundjäger, die auf den Inseln leben und das Tier in Augenschein nehmen.

Bereits nach vier bis sechs Wochen, also etwa ab August, sind die jungen Seehunde selbstständig, heißt es in einem Schreiben der Seehundstation. „Sie können dann allein überleben und haben keinen Kontakt mehr zur Mutter. Deshalb müssen Jungtiere, die keine offensichtlichen Verletzungen haben, ab dieser Zeit nicht mehr gemeldet werden“, führt Lienau weiter aus.

Der Verein zur Erforschung und Erhaltung des Seehundes als Betreiber der Seehundsta-

tion Nationalpark-Haus, des Waloseums und der Vogelstation ist dringend auf Spenden angewiesen. Vor allem vor dem Hintergrund von Corona, wo die Eintrittsgelder über einen längeren Zeitraum ausblieben.

### FERNANDO GANZ ZEITGEMÄß



Im Februar war der abenteuerlustige Seehund Fernando auf einmal von seinem Steinsockel am Onnen-Visser-Platz verschwunden und tauchte lange unter. Die Technischen Dienste

finden ihn wieder ein und brachten ihn auf seinen angestammten Platz zurück. Erschafferin Hannelore Regini verpasste ihm eine Alltagsmaske.

FOTO: DIERCKS

### 50 Inselbilder für Museumskreuzer

**NORDERNEY** – Um die Renovierung der „Otto Schülke“ voranzutreiben, kann jetzt im Onlineshop ein Fotoheft erworben werden, das die Insel zur Coronazeit zeigt. Von Ralf Ulrichs und Heike Walloßek. Der Bildband kostet 9,95 Euro.



Das Buchcover.

**NORDERNEY-IMMOBILIEN**

JANN ENNEN

POSTSTRASSE 5 • 26548 NORDSEEBAD NORDERNEY  
TEL. (0 49 32) 31 28 • FAX (0 49 32) 840 17 17

WWW.NORDERNEY-IMMOBILIEN.COM

FÜR VORGEMERKTE KUNDEN SUCHEN WIR DRINGEND AUF NORDERNEY...

- × Wohn- & Geschäftshäuser
- × Mehrfamilienhäuser
- × Appartementshäuser
- × Eigentumswohnungen

Gerne auch renovierungsbedürftig!

**Geschäftsstelle Norderney**  
Tel. 04932/991968-0  
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney  
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen 99 19 68-0  
Redaktion 99 19 68-1  
Fax 99 19 68-5  
Mail norderney@skn.info



**Hochwasser** (ohne Gewähr)  
Sa. 27. Juni: 04.20 Uhr 16.34 Uhr  
So. 28. Juni: 05.13 Uhr 17.30 Uhr  
Mo. 29. Juni: 06.13 Uhr 18.33 Uhr

Di. 30. Juni: 07.15 Uhr 19.38 Uhr  
Mi. 1. Juli: 08.19 Uhr 20.43 Uhr  
Do. 2. Juli: 09.23 Uhr 21.50 Uhr  
Fr. 3. Juli: 10.27 Uhr 22.57 Uhr

# Leere Betten bringen Einbruch der Gästezahlen

**TOURISMUS** Nach einem guten Start im Januar und Februar blieben Urlauber ab März aus – Hohe Verluste in der Branche

Gastronomie, Hotellerie und Vermieter erholen sich nur langsam.

**NORDEICH/IGR** – Nüchtern und sachlich präsentierte Kurdirektor Armin Korok vom Tourismus-Service Norden-Norddeich in der Sitzung des Ausschusses für Tourismus und Wirtschaft die Zahlen der ersten fünf Monate dieses Jahres. „Im Vergleich zum Vorjahr haben wir einen Einbruch von 60 Prozent“, erklärte er. Das wiederum lag aber nur daran, dass der Jahresanfang in puncto Tourismus sehr gut gelaufen ist. „Wir hatten allein im Januar und Februar einen Zuwachs an Gästen von 27 Prozent.“ Dann kam der Einbruch.

## Einbruch um 99 Prozent

Mit Beginn der Corona-Pandemie in Deutschland gingen die Gästezahlen ab Mitte März drastisch zurück. „Im April kamen nur 49 Gäste“, sagte Korok. Das bedeutete einen Rückgang um 99,9 Prozent. Nach und nach bessert sich die Lage aber, seit die ersten Lockerungen greifen, kommen auch wieder vermehrt Touristen nach Norden und Norddeich. „Es läuft zufriedenstellend“, so bewertete der Kurdirektor die momentane Situation. Dennoch gab es auch im Mai einen Rückgang um fast 48 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Korok hofft nun, dass sich die Verhältnisse bald wieder normalisieren werden. „Ein weiterer

zu bedenken.

Armin Korok hatte aber noch weitere Neuigkeiten im Gepäck. So verkündete er einen Betreiberwechsel beim Park- und Wohnmobilstellplatz vor dem Ocean Wave. „Die Stadt wird den Parkplatz übernehmen.“ Grund dafür ist die einvernehmliche Kündigung des bisherigen Pachtvertrags. Der Betreiberwechsel soll zum 30. Juni vorgenommen werden.

Bürgermeister Heiko Schmelzle hatte in der Sitzung des Tourismus- und Wirtschaftsausschusses noch eine Frage zum Erlebnisbad selbst: „Wie geht es jetzt mit dem Ocean Wave weiter?“ Korok gab zunächst einen Ist-Zustand wieder. Zurzeit können 80 Badegäste gleichzeitig

das Schwimmbad besuchen. „Sie haben dann zwei Stunden Zeit.“ Danach wird das Bad geschlossen und desinfiziert, bevor eine Stunde später neue Gäste hineindürfen. Vier Badezeiten gibt es unter der Woche, drei sind es am Wochenende. „Noch in dieser Woche schalten wir eine neue Software, mit der die Gäste ihre Badezeiten im Vorfeld reservieren können“, erklärte Korok. Das würde zum einen für einen sicheren Platz sorgen, zum anderen die Warteschlange vor dem Bad verkleinern. Ab Montag dürfen aber bereits 120 Gäste gleichzeitig ins Ocean Wave. Es bleibt aber vorerst nur das große Wellenbecken geöffnet.

Insgesamt hat die Krise den

Tourismus-Service hart getroffen. Bis Ende April hat das Unternehmen bereits einen Verlust von knapp einer Million Euro eingefahren. Die Zahlen für Ende Mai liegen noch nicht vor, der Einnahmeverlust dürfte also noch weiter gestiegen sein. „Wir haben versucht einzusparen, wo wir konnten“, gab Korok im KURIER-Gespräch zu. Allerdings waren ihm in vielen Fällen die Hände gebunden. Vor allem fehlende Gästebeiträge und Eintrittsgelder aus dem Ocean Wave haben ein großes Loch in die Kasse des Tourismus-Service Norden-Norddeich gerissen. Zwar gingen die Mitarbeiter des Erlebnisbads zwischenzeitlich in Kurzarbeit, die ganze Technik musste aber weiterlaufen. „Wir konn-

ten die Maschinen im Ocean Wave ja nicht einfach abschalten“, berichtete Korok.

Ähnlich geht es auch Gastronomie, Hotellerie und Einzelhandel. Die Einnahmen sanken in vielen Fällen auf null, die Kosten liefen weiter. Bis das Loch beim Tourismus-Service Norden-Norddeich gestopft ist, wird es wohl noch länger dauern. Selbst wenn die restliche Tourismussaison außerordentlich gut verlaufen würde, könnte das den Wegfall der Einnahmen nicht wieder wettmachen. Armin Korok bleibt aber verhalten optimistisch. Solange es nicht erneut Einschränkungen geben wird, werde sich der Tourismus in Norden und Norddeich dauerhaft erholen.

## Beilagen

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Kruse, Edeka Norderney, Penny, Netto, Rossmann und Möbel Konken. Wir bitten um Beachtung.

## Impressum

**Gesamtherstellung:**  
Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG  
Stellmacherstraße 14, 26506 Norden

**Geschäftsführung:**  
Charlotte Basse, Gabriele Basse,  
Victoria Basse

**Redaktion:**  
Sven Bohde, Bettina Diercks

**Anzeigen:**  
Sabrina Hamphoff, Tido Ruhr

**Vertrieb:**  
Benjamin Oldewurtel

**Druck:**  
Ostfriesische Presse Druck GmbH  
(Emden) Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte und Fotos wird keine  
Gewähr übernommen.

**Telefon:** siehe Seite 1

**Erscheinungsweise:** einmal wöchentlich

**Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte  
und an mehr als 40 Auslegestellen

**Auflage:** 4900 Exemplare



## Die Seehasen aus der Nordsee

Aufgrund des plumpen Körpers werden Seehasen auch Lumpfisch genannt

He liebe Kinder!

Wusstet ihr, dass es sogar Hasen bei uns in der Nordsee gibt? Ich wusste das nicht und war ganz schön erstaunt, als ich die kleinen Tiere neulich kennengelernt habe! Natürlich handelt es sich dabei nicht um die normalen Hasen mit Fell und langen Löffeln, die wir kennen. Die sogenannten „Seehasen“ sind nämlich Fische!

Seehasen können 40 bis 70 Zentimeter lang werden und wiegen 1,5 bis drei Kilogramm. Die Weibchen sind dabei etwas größer als die Männchen und sind grünlich gefärbt. Die Männchen haben meist eine dunkelblau-grünlich bis schwarze

Farbe, und manche Fische besitzen auch noch dunkle Tupfen und Punkte auf dem Rücken oder an den Seiten. Der Körperbau der Seehasen ist plump, rundlich und schuppenlos. Außerdem sind sie mit Knochenzähnen besetzt, vier Dornen- und drei Knochenreihen verlaufen längs den Körper und den Schwanz entlang. Seehasen sind an ein bodennahes Leben angepasst. Deswegen besitzen sie statt Bauchflossen sechs Paar fleischige Beulen, die von einer fast runden Hautfalte umgeben sind. Man kann sich das wie so eine Art Saugscheibe vorstellen. Mithilfe dieser Saugscheibe können sie sich am Meeresboden oder an Steinen festsaugen. Die Fähig-



Der Körperbau der Seehasen ist plump, rundlich und schuppenlos.

keit ist auch ziemlich wichtig, denn Seehasen besitzen keine Schwimmblase, sie können also nicht besonders gut schwimmen. Das macht sie zu einer beliebten Nahrungsquelle für Robben. Seehasen selbst fressen dagegen am liebsten kleine Fische, Krustentiere wie Krebse, Weichtiere wie Muscheln oder Schnecken und Rippenquallen. Aufgrund des plumpen Körpers werden Seehasen auch Lumpfisch genannt.

Übrigens kann der Seehase, im Gegensatz zu seinem auf dem Land lebenden Namensvetter, auch Eier legen! Diese sehen aus wie winzige Glaskügelchen und werden nach der Eiablage der Weibchen von dem Seehasen-Papa betreut. Er beschützt sie vor Fressfeinden, befächelt sie mit frischem Wasser und lässt die Larven nicht mal zum Fressen im Stich. Deswegen ist ein Seehasenvater nach der Brutpflege auch ganz erschöpft und entkräftet! Nach 60 bis

70 Tagen schlüpfen die kleinen Seehasen-Larven. Bis zum Winteranfang bleibt der Nachwuchs im flachen Gewässer, bis sie bereit sind, ins Tiefe zu ziehen. In ihre Kinderstube kehren sie erst zurück, wenn sie selbst Nachwuchs bekommen.

Manche Menschen essen sehr gern die Eier der Seehasen. Sie gelten als „falscher Kaviar“. Das stelle ich mir gar nicht lecker vor und finde es auch ziemlich gemein, dass man den Seehasen-Papas einfach die Eier klaut!

*Von einer Sandbank zur Insel – Wie ist Norderney entstanden??*

Falls ihr jetzt neugierig auf diese spannenden Fische geworden seid, besucht doch einfach mal das Watt Welten Besucherzentrum. Dort leben nämlich seit Kurzem fünf kleine, noch ganz junge Seehasen im Aquarium!

Bis nächste Woche, euer Kornrad



## Norderney aus der Luft



Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 2026

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter [www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie\\_Luftbilder/](http://www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie_Luftbilder/).

## Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

### Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

#### Montag

22. Juni: Elf Jahre Weltnaturerbe Wattenmeer



Zahlreiche Geburtstagsaktionen entlang der Küste – auch Veranstaltungen auf der Insel.

#### Dienstag

23. Juni: 70 Jahre alter Eicher zieht Blicke auf sich



Mit dem „Freilufttrecker“ zur Familie auf die Insel – Jetzt 13 544 Kilometer runter.

#### Mittwoch

24. Juni: 4040 Kilometer und 1000 Euro erlaufen



57 Jogger treten auf Norderney an und sammeln Spenden zur Forschung von Mukoviszidose.

#### Donnerstag

25. Juni: Engagiert: Leitung als logische Folge



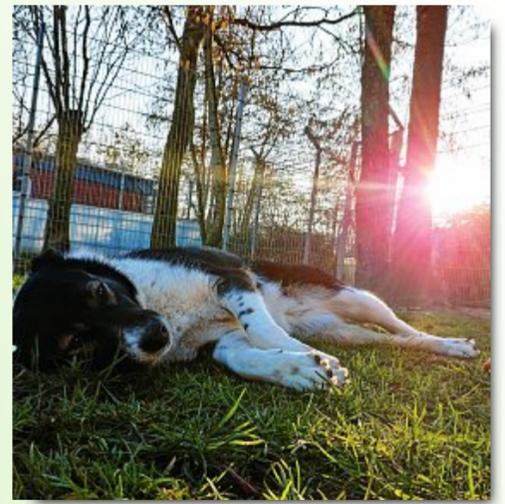
Alexandra Eggers übernimmt die Standortleitung Norderney der Sander Pflege

## Tier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 0 49 38 / 4 25

Kiki ist eine zurückhaltende und hübsche Mischlingshündin (Schulterhöhe zirka 40 Zentimeter). Sie ist freundlich zu ihren Artgenossen. Menschen gegenüber zeigt sie sich anfangs etwas unsicher und im Zwinger spielt sie sich gern auf. Kiki braucht eine klare Führung, sinnvolle Beschäftigung (es steckt ein wenig Border-Collie in ihr), körperliche und geistige Auslastung, zwischendurch ihre Ruhephasen, einen souveränen vierbeinigen Partner und einen eingezäunten Garten oder Hof. Wer sich dieser Herausforderung gewachsen fühlt, kann sich beim Tierheim Hage melden. Der Besuch einer Hundeschule ist empfohlen, um mehr über Kikis Verhalten und den Umgang damit zu erfahren. Sie ist geimpft, gechipt, entwurmt und kastriert.

Wenn Sie Kiki kennenlernen möchten, melden Sie sich bitte beim bmt-Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, unter Telefon 04938/425. Das Telefon ist Montag bis Freitag zwischen 10 und 12 Uhr und Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 16 Uhr besetzt. Interessententermine inklusive Gassi gehen sind nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich.



**Name:** Kiki  
**Rasse:** Mischling  
**Geburt:** 8. August 2017  
**Geschlecht:** weiblich, kastriert

## Sturmfluten als Normalität

**KÜSTENSCHUTZ** Projekt norddeutscher Einrichtungen und Hochschulen

2,3 Millionen Euro für die Bündelung und Bereitstellung von Klimaschutzinformationen.

**OSTFRIESLAND** – „Deus mare, Friso litora fecit“ – „Gott schuf das Meer, der Friese die Küsten“: Der geschichtsträchtige Singspruch dürfte auch die Zukunft Ostfrieslands prägen. Durch den Klimawandel steigt der Meeresspiegel und mit ihm die Gefahr der Überflutung an den Küsten und Inseln Ostfrieslands an. Rund 1,2 Millionen Menschen leben hinter den Deichen. Bislang seien die durch die Bauwerke sowie Schleusen und Pumpen im Inland vor Überflutungen geschützt, so das Helmholtz-Zentrum Geesthacht – Zentrum für Material- und Küstenschutz (HZG).

Welchen Bedarf an Schutzmaßnahmen es in Zukunft geben könnte, soll jetzt ein interdisziplinäres Forschungsprojekt norddeutscher Einrichtungen und Hochschulen zeigen, wie das HZG als Koordinator in einer gemeinsamen Pressemitteilung mitteilt. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert das Projekt mit rund 2,3 Millionen Euro.

### Projekt „Wakos“

In dem Projekt „Wakos“ – vollständiger Titel „Wasser an den Küsten Ostfrieslands: Basis für maßgeschneiderte KlimaserVICES für die Anpassung“ – sollen Küstenschutz und Binnenentwässerung im Zusammenwirken betrachtet werden. HZG-Küstenschutz und Projektkoordinator Dr. Ralf Weiße erklärt: „Bereits seit einigen Jahren existieren Forschungsprojekte in Ostfriesland, die sich mit dem Klimawandel und den Folgen für die Region befassen. Die Wakos-Projektpartner haben sich alle aktiv an dieser Forschung beteiligt und ihre Ergebnisse fließen in dieses neue Verbundprojekt ein.“

So habe zum Beispiel in einem Vorläuferprojekt gezeigt werden können, dass das Anlegen von Wasserrückhalteflächen dabei helfe, Überlastungen der Binnenentwässerung einzudämmen und das Aufsteigen salzhaltigen Grundwassers zu vermeiden. Ebenso seien Bedin-



Sturmfluten, wie hier 2017 in Jemgum, und andere Extremwetterlagen wird es künftig immer öfter geben. ARCHIVFOTO: STROMANN

gungen für extreme Sturmfluten und der Umgang in der Bevölkerung damit erforscht werden.

Zu den Forschungspartnern zählen neben dem HZG der Niedersächsische Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN-FSK), die Universität Hamburg (UHH), die Universität Oldenburg (UOL) und die Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth (Jade-HS). In fünf Teilprojekten untersuchen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mögliche Strategien im Umgang mit dem Meeresspiegelanstieg, Starkregen, Hochwasser und Sturmfluten. Betrachtet werde darüber hinaus, welche Informationen die Menschen in der Region benötigen und wie Informationen zum Handeln helfen.

### Klimawandel-Szenarien

Die Küstenschutzforscher des Helmholtz-Zentrums Geesthacht setzen sich in ihrem Teilprojekt mit Klimamodellrechnungen auseinander, die sie anpassen und neu berechnen wollen. Die mögliche zukünftige Entwicklung soll dabei in mehreren Szenarien betrachtet werden. Dazu erklärt das HZG, würden verschiedene Bedingungen des Klimawandels eingegeben (Erhöhung der Temperatur um 1,5 sowie 2, 3 und 4 Grad Celsius) und anschließend Sturmfluten und Seegang simuliert. Erstmals soll das gemeinsame Auftreten unterschiedlicher Einflussfaktoren berücksichtigt werden: extreme Sturmfluten, Starkregenereignisse, kritische Entwässerungszustände bei steigendem Mee-

resspiegel, verzögerte Anpassung der Watten und Riffbögen sowie Veränderungen der Süßwasserreservoirs der Inseln. Weiße: „Wir werden Klimainformationen für die Küstenschutz-Konzepte zusammenstellen. Zunächst geht es darum, verschiedene Klimawandel-Szenarien darzustellen und den Bedarf an Information in der Region herauszufinden.“

### Lokales Küsten-Wissen

Prof. Dr. Beate Ratter von der Universität Hamburg ist für den sozialwissenschaftlichen Teil des Projekts zuständig. Dort geht es darum, den Informationsbedarf der Küstenbewohner zu analysieren, gemeinsame Strategien mit den Akteuren zu entwickeln und das lokale Wissen für die Forschenden zugänglich zu machen. „Das ist ein kaum zu überschätzender Datenschatz in einer Region, die seit 1500 Jahren Erfahrung mit dem Küstenschutz hat“, so Ratter.

Die Universität Oldenburg ist mit zwei Arbeitsgruppen im Projekt vertreten: Unter der Leitung der Hydrogeologin Prof. Dr. Gudrun Massmann untersucht ein Team, wie sich die Süßwasservorkommen unter den Inseln aufgrund des Klimawandels verändern und wie sich dies auf die Wasserversorgung der Inseln auswirkt. Mithilfe von Computersimulationen schätzen die Forscher ab, welche Rolle das allmähliche Versalzen des Süßwassers durch den Meeresspiegelanstieg und das plötzliche Versalzen durch Extremereignisse wie Sturmfluten spielen können.

Die Arbeitsgruppe Ökologi-

sche Ökonomie, unter der Leitung von Prof. Dr. Bernd Siebenhüner und Dr. Leena Karasch, analysiert, welchen Herausforderungen sich die Modellregion beim Anpassen an den Klimawandel stellen muss. Die Forscher identifizieren und beschreiben die Wechselbeziehungen gesellschaftlicher Prozesse, die mit dem Wandel einhergehen. Um dies zu ermitteln, führen sie unter anderem Experteninterviews und Gespräche in Fokusgruppen. Ziel sei, so die Forscher, Konzepte zu entwickeln, die die Anpassungsfähigkeit und die Widerstandskraft der Region insgesamt stärken.

Die Jade Hochschule leitet das Arbeitspaket „Daten und Modelle“. Hierbei gehe es vorrangig darum, die regionalen Wasserhaushalts- und Wassermanagementmodelle für die Anwendung in Ostfriesland zu verbessern, führen die Wissenschaftler aus. Zudem sollen zukünftige hydrologische Klimafolgen bestimmt und Szenarien für die Küste entwickelt werden. „Besonderer Charme des Projekts ist, dass alle beteiligten Arbeitsgruppen bereits zu verschiedenen Fragestellungen im Projektgebiet gearbeitet haben“, sagt Dr. Helge Bormann, Projektleiter an der Jade Hochschule. „Sie kennen damit die Region und die Akteure bereits gut und können auf vorhandenen Erfahrungen aufbauen.“

### Schnittstelle NLWKN

Die Forschungsstelle Küste im NLWKN bilde die Schnittstelle zwischen Forschung und Praxis: Hier würden zielgerichtet zusammen mit den Akteuren in der Region Ostfriesland Informationen und Bedarfe zusammengetragen und konkretisiert. Außerdem untersuchen die Wissenschaftler der FSK die morphologische Reaktionsfähigkeit des Insel- und Küstenvorfeldes auf die im Projektverbund entwickelten Klimaszenarien. „Denn von der Anpassungsfähigkeit der Riffe und Watten unter sich verändernden klimatischen Bedingungen hängt die künftige Belastung von Deichen, Stränden und Dünen ab“, erklärt FSK-Leiter Dr. Andreas Wurpts.

## Schnelle Hilfe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarzt und Rettungsdienst	112
Krankentransporte	Tel. 04941/19222

## Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

**Samstag, 27. Jun., 8 Uhr bis Sonntag, 28. Jun., 8 Uhr:**

MVZ, Adolfsreihe 2, Tel. 04932/404

**Sonntag, 28. Jun., 8 Uhr bis Montag, 29. Jun., 8 Uhr:**

Dr. W. Lahme, Adolfsreihe 2, Tel. 04932/404

## Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:

Zahnmedizin Norderney Tel. 04932/1313

Björn Carstens Tel. 04932/991077

## Apotheken



**Freitag, 26. Juni, 8 Uhr bis Freitag, 3. Juli, 8 Uhr:**

Kur-Apotheke, Kirchstraße 12, Tel. 04932/927000

## Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, Tel. 04932/805-0

Polizei, Dienststelle Knyphausenstraße 7 Tel. 04932/92980 und 110

Bundespolizei, Tel. 0800/6888000

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, Tel. 04941/973222

Frauenhaus Aurich, Tel. 04941/62847

Frauenhaus Emden, Tel. 04921/43900

Elterntelefon, Tel. 0800/110550\*

Kinder- und Jugendtelefon Tel. 0800/110333\*

Telefonseelsorge, Tel. 0800/110111\*

Giftnotruf, Tel. 0551/19240

Sperr-Notruf (Bank, EC- und KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11, Tel. 04932/9191200

Pflege am Meer, Feldhausenstraße 3, Tel. 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafensstraße 6, Tel. 04932/927107

## Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25 Tel. 04932/2922

Nicole Neveling, Lippestr. 9-11, Tel. 04932/8039033

## Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8, Tel. 04932/82218

\*Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

28. Juni  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**8.30 Uhr: Waldgottesdienst** unter Mitwirkung des Posauenchores, Kurpastor Dr. Höver, Waldkirche (Napoleonschanze). Sitzgelegenheiten bitte mitbringen. **10 Uhr: Kap Hoorn**, der kostenlose In- und Outdoor-Spielplatz im neuen Kurpark an der Mühle für Kinder und Jugendliche hat bis 18 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

**10 Uhr: Boule** im Kurpark hinter dem Conversationshaus.

**10.30 Uhr: Kurmusik** mit dem Trio „Swing o.k.“

**20 Uhr: Kurmusik** mit dem Trio „Swing o.k.“

29. Juni  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**10 Uhr: Kap Hoorn**, der kostenlose In- und Outdoor-Spielplatz im neuen Kurpark an der Mühle für Kinder und Jugendliche hat bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

**10.30 Uhr: Watt für Zwerge**, Tiere, die im Watt der Surferbucht leben, werden aufgespürt und es wird von ihrer Lebensweise berichtet. Es gibt viel anzufassen und selber zu erforschen! Dauer 1,5 Stunden. Treffpunkt: Info-Tafel Deichübergang Deichstraße/Südstraße. Anmeldung erforderlich. Watt Welten. Telefon: 04932/2001.

**10.30 Uhr: Stadtführung** „Gestern-Heute-Morgen“. Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Treffpunkt: Treppe Haupteingang Conversationshaus. Dauer: zwei Stunden (NorderneyCard erforderlich). Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen begrenzt. Tickets gibt es bei der Tourist-Info im Conversationshaus.

**11.15 Uhr: Fitness am Strand**, Nordstrand (Treffpunkt Badehalle).

**15 Uhr: Meereskunde für Anfänger**, Vielen Fragen rund um das Meer gehen wir gemeinsam auf den Grund. Mit Rätseln und Aufgaben erfahren wir noch so einiges über Strandschätze. Dauer zwei Stunden. Treffpunkt: Watt Welten, am Hafen 2. Anmeldung erforderlich. Watt Welten. Telefon: 04932/2001.

**19.30 Uhr: Klangmeditationen**, in der Bibliothek im Conversationshaus. Zum Einsatz kom-

men bei den Klangmeditationen obertonreiche Instrumente wie Klangschalen, Monochord, Hang, Klangröhren, Gong, etc. mit wechselndem Programm, die zum Entspannen und Loslassen auf allen Ebenen einladen. Der Eintritt beträgt zehn Euro. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich bis 12 Uhr des jeweiligen Konzerttages unter Telefon: 04932/5483072 oder kontakt@klangundsee.de.

30. Juni  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**10 Uhr: Kap Hoorn**, der kostenlose In- und Outdoor-Spielplatz im neuen Kurpark an der Mühle für Kinder und Jugendliche hat bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

**10 Uhr: Fitness am Strand**, Weststrand (Treffpunkt Badehalle).

**10 Uhr: Watt Welten kreativ** Küstenvogel in Aquarell + Zeichnung – ein Malkurs für Anfänger. Das Labor der Watt Welten verwandelt sich heute in ein Atelier. Mit Aquarellfarben werden Landschaften und Vögel kreativ in Szene gesetzt. Anmeldung erforderlich. Watt Welten. Telefon: 04932/2001.

**11 Uhr: Küstenschutz und Klimawandel**, Teilnehmer entdecken, wer und was alles dafür sorgt, dass Norderney nicht schrumpft. Gemeinsam schauen die Teilnehmenden auf den Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

**14 Uhr: Locker geführte Fahrradtour** für maximal 15 Personen über etwa zwölf Kilometer. Anmeldung im Reisebüro am Kurplatz (Adolfsreihe) erforderlich.

1. Juli  
Mo Di Mi Do Fr Sa So

**10 Uhr: Basteln mit Naturmaterialien**, aus Strandfunden und Muscheln werden tolle Fensterbilder, lustige Tiere oder Schmuck gefertigt. Für Kinder ab fünf Jahren in Begleitung ihrer Eltern. Anmeldung erforderlich. Watt Welten. Telefon: 04932/2001.

**10 Uhr: Kap Hoorn**, der kostenlose In- und Outdoor-Spielplatz im neuen Kurpark an der Mühle für Kinder und Jugendliche hat bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

**10 Uhr: Fitness am Strand**,

Weststrand (Treffpunkt Badehalle).

**10.15 Uhr: Kreativer Fotokurs mit Smartphone**, Natur mit anderen Augen sehen, ist mit einem Smartphone möglich. Wie Natur- und Nahaufnahmen mit dem Handy besser gelingen und kreativ bearbeitet werden, ist im „Kreativen Fotokurs mit dem Smartphone“ zu erfahren, der zwei bis zweieinhalb Stunden dauert. Grafik-Designerin Sabine Ehrenberg verrät Tipps und Tricks. Handy-Voraussetzung: Möglichkeit zur Bildversendung (per E-Mail oder WhatsApp) sowie zum Herunterladen von Apps. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

**11.15 Uhr: Fitness am Strand**, Nordstrand (Treffpunkt Badehalle).

**14.45 Uhr: Watt intensiv**, die Wattwanderung führt Teilnehmer in einen unvergesslichen Naturraum und sie erfahren Wissenswertes über das Weltenerbe Wattenmeer. Dauer zwei Stunden. Treffpunkt: Bänke am Campingplatz „Um Ost“. Anmeldung erforderlich. Watt Welten. Telefon: 04932/2001.

**15 Uhr: Watt für Zwerge**, Tiere, die im Watt der Surferbucht leben, werden aufgespürt und es wird von ihrer Lebensweise berichtet. Es gibt viel anzufassen und selber zu erforschen! Dauer 1,5 Stunden. Treffpunkt: Info-Tafel Deichübergang Deichstraße/Südstraße. Anmeldung erforderlich. Watt Welten. Telefon: 04932/2001.

## 2. Juli

Mo Di Mi Do Fr Sa So

**10 Uhr: Kap Hoorn**, der kostenlose In- und Outdoor-Spielplatz im neuen Kurpark an der Mühle für Kinder und Jugendliche hat bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

**11 Uhr: Die Salzwiese**, bei einem Spaziergang entlang der Salzwiese erfahren, was diese so wertvoll macht. Teilnehmer lernen die typischen Pflanzen und ihre besonderen Anpassungen kennen. Dauer: eine Stunde. Treffpunkt: Info-Tafel Deichübergang Deichstraße/Südstraße. Anmeldung erforderlich. Watt Welten. Telefon: 04932/2001.

**14 Uhr und 16 Uhr: Watt für kleine Forscher**, kleine Forscher entdecken mit ihren Familien, wie tief man graben

muss, um einen Wattwurm in seiner Röhre zu finden, und wer noch im Watt wandern geht. Dauer 1,5 Stunden. Treffpunkt: Info-Tafel Deichübergang Deichstraße/Südstraße

**14 Uhr: Strandstrolche**, Für alle, die wissen möchten, was das Meer täglich an den Strand spült, die selber sammeln und die lebendigen Tiere aus dem Meer sehen möchten. Dauer 1,5 Stunden. Treffpunkt: Watt Welten, am Hafen 2. Telefon: 04932/2001.

**15 Uhr: Stadtführung – Gestern, Heute, Morgen**, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte. Start/Treffpunkt: Treppe Haupteingang Conversationshaus; Kosten: acht Euro. Dauer: zwei bis zweieinhalb Stunden (NorderneyCard erforderlich). Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen begrenzt. Bitte buchen Sie die Tickets im Vorfeld in der Tourist-Information.

## 3. Juli

Mo Di Mi Do Fr Sa So

**10 Uhr: Fitness am Strand**, Gymnastik- und Kräftigungsübungen am Strand. Aktuell gelten besondere Regeln: Bitte bringen Sie Ihr Handtuch und Ihre Matte mit und desinfizieren gestelltes Zubehör nach Benutzung. Treffpunkt ist die Badehalle am Weststrand.

**10 Uhr: Kap Hoorn**, der kostenlose In- und Outdoor-Spielplatz im neuen Kurpark an der Mühle für Kinder und Jugendliche hat bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

**11 Uhr: Aquarienführung mit Fütterung**, bei der Aquarienführung mit Fütterung der Tiere können Teilnehmer auch die Unterwasserwelt des Wattenmeeres genauer kennenlernen. Jeden Freitag um 11 Uhr. Dauer: 45 Minuten, Treffpunkt: Watt Welten, am Hafen 2. Information unter Telefon 04932/2001.

**11.15 Uhr: Fitness am Strand**, Nordstrand (Treffpunkt Badehalle).

**15 Uhr: Watt stadtnah**, die Wattwanderung in der Surferbucht führt die Teilnehmenden in einen unvergesslichen Naturraum. Tiere wie die Watt-schnecke, der Wattwurm, Strandkrabben und Schlickkrebse werden vorgestellt und von ihrer Lebensweise wird berichtet. Anmeldung unter Tele-

## Öffnungszeiten

**Badehaus:** Familien-Thallassobad und SPA-Bereich mit Wasserebene sowie Kosmetik- und Anwendungsbereich täglich von 9.30 bis 18 Uhr geöffnet. Saunen, Dampfbäder und Feuebene bleiben weiterhin geschlossen. Telefon 04932/891400, E-Mail badehaus@norderney.de.

**Bademuseum:** Mi. bis Fr. 11 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11 Telefon 04932/935422

**Bibliothek:** Mo., Di., Do., Fr. 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Mi. u. Do. 10 bis 13 Uhr, Fr. u. Sa. 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, im Conversationshaus am Kurplatz, 04932/891296

**Das Handarbeitsteam** steht jeden Freitag von 10 bis 12.30 Uhr zum Verkauf und zur Beratung im Martin-Luther-Haus bereit.

**Leuchtturm:** täglich 14 bis 16 Uhr, bei schönem Wetter ab 11 Uhr.

**Spielplatz Kap Hoorn, In- und Outdoor:** täglich von 10 bis 18 Uhr, Mühlenstraße am Gondelteich.

**Touristinformation:** Mo. bis Sa. 10 bis 13 Uhr. Ab Montag, 22. Juni: Mo. bis Fr. 10 bis 17 Uhr, Sa. und So. von 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, 04932/891900.

**Watt Welten Besucherzentrum:** täglich von 10 bis 17 Uhr. Am Hafen 1, 04932/2001.

**Weltladen:** Di. bis Fr. 10 bis 12.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr, So. 11 bis 12 Uhr, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

fon 04932/2001.

**15 Uhr: Watt für Schnuppernasen**, nicht nur Zweibeiner, auch Vierbeiner lassen sich gern den Wind um die Nase wehen. Anmeldung unter Telefon 04932/2001.

*Wenn auch Sie Ihre Veranstaltung hier veröffentlicht haben möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.*

## Tipp der Woche:



Begleitete Insel Touren – Norderney erfahren. Erleben Sie eine locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen zu den schönsten Plätzen der Insel. Dauer: etwa 2,5 Stunden, Fahrstrecke: zwölf Kilometer. Voranmeldung erforderlich (nur im Reisebüro am Kurplatz), maximal 15 Teilnehmer. Kosten: zwölf Euro. Nächster Termin ist am 30. Juni um 14 Uhr.

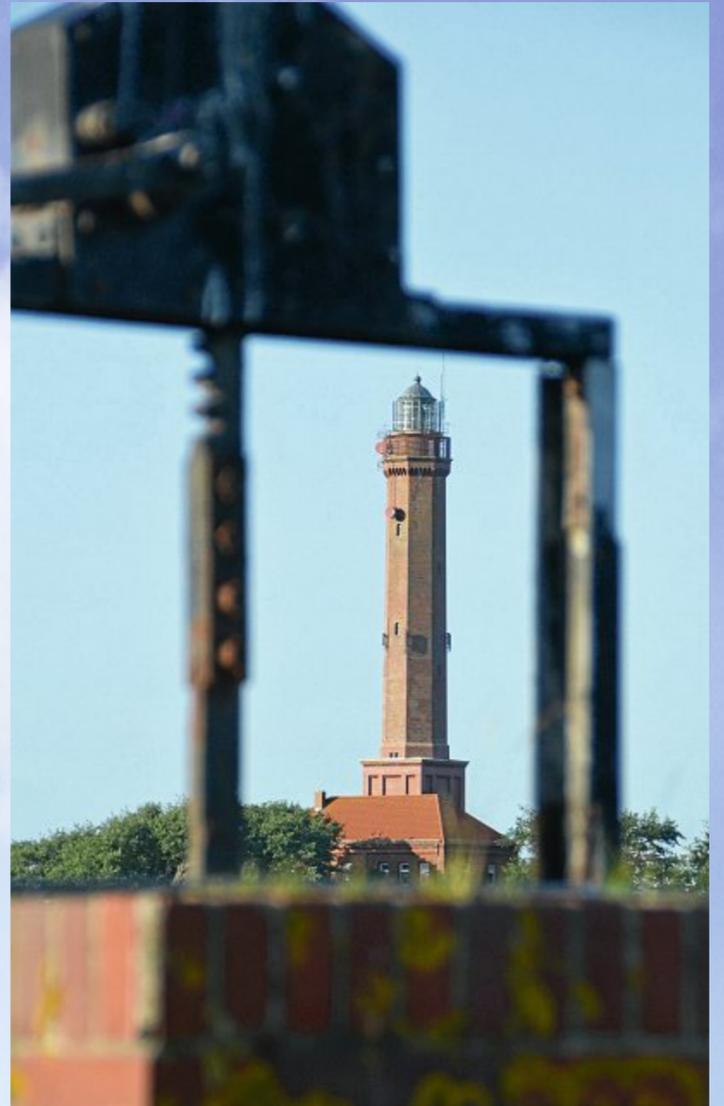
FOTO: DIERCKS



Pfuhlschnepfen finden sich vor allem auf der Wattseite an.



Graugänse machen es sich gern auch mal auf warmen Pflastersteinen bequem.



Mal ein ganz anderer Durchblick.

## Quer über die Insel



Blütenpracht eines Flieders in der Abendsonne.



Der Sportboothafen erfährt wieder gute Frequenz.



Immer wieder schön: Dünen im Osten.



FOTOS: BETTINA DIERCKS Eine wahre Gartenpracht in der Innenstadt.

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: ANE - BAUM - BLAN - CA - CA - DRIN - EDEL - EI - FOER - GA - GEND - HEIM - MIG - MO - MUE - NE - NE - NEN - REN - SA - SON - TAN - TIG sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren erste Buchstaben - von oben nach unten gelesen - und dritte Buchstaben - von unten nach oben gelesen - ein Erinnerungsfest nennen.

- 1. dämpfen, dünsten 5. oval
2. großherzig 6. Film m. Bogart u. Bergman
3. eilig 7. Bräunungsgerät
4. Windröschen 8. Nadelholzgewächs

SUDOKU

9x9 grid with numbers 1-9 for a Sudoku puzzle.

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Viel Spaß bei dieser Zahlenknobelei!

9x9 grid with numbers 1-9 for a second Sudoku puzzle.

NOCH ETWAS ZUM LACHEN

An einem eiskalten Wintertag sitzt ein Angler mit dicken Backen am See.

Ein Spaziergänger kommt vorbei und fragt, ob er Zahnschmerzen habe.

„Nein, aber irgendwie muss ich die Würmer ja auftauen.“

FRAGE DES TAGES

Welcher Comiczeichner hatte bei der Geburt 6 Finger an jeder Hand?

- a) Hergé b) Albert Uderzo c) Morris d) Jacques Tardi

FINDEN SIE DIE SECHS UNTERSCHIEDE



Large crossword puzzle grid with clues in German and a central 'EINER MUSS WEG' section with a smaller grid.

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



Two 10x10 grids with numbers for a logic puzzle.

Silbenrätsel: 1. GERTE, 2. IDEAL, 3. DISKRET, 4. NESTBAU, 5. ETABLIERT, 6. BEWIRKEN, 7. ESSIG, 8. LIEBEN. - Lebendiges Wasser. Ennea: GETRIEBEN. Frage des Tages: a) Guatemala.

Word search grid with letters and a small illustration.

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04. Im Beruf stehen die Zeichen wechselhaft: mal stürmisch, mal heiter. STIER 21.04. - 20.05. Sie sollten jetzt eine kleine Pause einlegen. ZWILLINGE 21.05. - 21.06. Vertrauen in einen alten Bekannten zu investieren...

KREBS 22.06. - 22.07. Tun Sie alles dafür, dass die Harmonie bei Ihnen zu Gast sein kann. LÖWE 23.07. - 23.08. Wenn Sie Ihre Hemmungen, einmal aus sich herauszulegen, endlich überwunden haben... JUNGFRAU 24.08. - 23.09. Niemand wird ernsthaft von Ihnen verlangen...

WAAGE 24.09. - 23.10. Derzeit träumen Sie von Dingen, die Sie schwerlich haben können. SKORPION 24.10. - 22.11. Gelegentlich lassen Sie Ihr Gegenüber nicht aussprechen. SCHÜTZE 23.11. - 21.12. Lassen Sie bitte nicht gleich den Kopf hängen...

STEINBOCK 22.12. - 20.01. Eine Auseinandersetzung hat auch ihre positiven Seiten. WASSERMANN 21.01. - 19.02. Sie scheinen fest davon überzeugt zu sein. FISCHES 20.02. - 20.03. Auch Sie müssen sich einer Entwicklung anpassen...

ENNEA

3x3 grid with letters M, T, E, I, Z, T, N, S, E for a word puzzle.

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein.

Beispiele: Zimt = 4, Minze = 5. Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

# Angebot für Körper und Seele am Wasser

**STAATSBAD** Erste Strandsport-Angebote wieder aufgenommen – Weitere Kurse folgen

Für Inhaber der NorderneyCard ist, wie in den Vorjahren, die Teilnahme bis einschließlich 4. September kostenfrei.

**NORDERNEY/BD** – Am Wasser, am weiten Sandstrand, mit Ausblick und Fokus, für Einsteiger und Profis, für Rücken und Bauch, gegen Stress und Anspannung: Strandsport auf Norderney bietet für Jung und Alt das Richtige.

„Der Strandsport ist auf Norderney seit Jahren zu einer festen Institution in den Sommermonaten geworden und lockt Einheimische und Touristen über den ganzen Tag verteilt an den West- und Nordstrand“, sagt Heiko Wenzig, Leiter des Badehauses und zuständig für das Sportangebot am Strand.

In diesem Jahr bietet das Staatsbad vormittags zwei Kurse „Fitness am Strand“ und „Gymnastik und Kräftigungsübungen“ an, heißt es auf Nachfrage. Die Kurstermine für die Gymnastik- und Kräftigungsübungen sind immer montags, dienstags sowie donnerstags und freitags. Im Westbad ist um 10 Uhr Beginn, am Nordbad um 11.15 Uhr.

Für Inhaber der NorderneyCard ist, wie in den Vorjah-



Gemeinsam am Meeressaum bewegen bringt Spaß, Muskeln und Beweglichkeit.

FOTO: STROMANN

ren, die Teilnahme bis einschließlich 4. September kostenfrei.

Das Staatsbad weist in einer Mitteilung darauf hin, dass derzeit besondere Regeln gelten: „Bitte bringen Sie Handtuch und Matte mit und desinfizieren gestelltes Zubehör nach Benutzung. Bitte tragen Sie sich in die

Teilnehmerliste ein und halten jederzeit anderthalb Meter Abstand voneinander. Bitte tragen Sie bis zum Beginn des Kurses Ihre Maske.“

Wenzig: „Wir bitten um Verständnis, dass die Umkleiden und Duschen in den Badehallen momentan geschlossen sind. Ein Bad im Meer zur Abkühlung hinter-

her wirkt natürlich Wunder!“

Der Leiter des Badehauses kündigt außerdem an: „Norderney wird auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm anbieten: Täglich Körperkräftigung, teilweise Nordic-Walking sowie Spiel und Spaß unter Beaufsichtigung einer erfahrenen Trainerin. Die Einheiten dauern

rund 45 Minuten. Bitte beachten Sie dazu die lokalen Aushänge, zum Beispiel im Conversationshaus, oder schauen Sie im Veranstaltungskalender nach den nächsten Terminen. Der Treffpunkt für jedes Workout ist die Badehalle am Weststrand.“

## Ørsted hat 1500. Windkraftanlage in der Nordsee installiert

**WIRTSCHAFT** Ørsted baut Windparks im Meer weiter aus

**NORDEICH** – Die Acht-Megawatt-Windenergieanlage ist Turbine Nummer 25 in Ørsteds erstem niederländischen Windpark Borssele 1 und 2. Zeitgleich ist es die 1500. Windturbine des Unternehmens insgesamt. Mit den bereits installierten Offshore-Windkraftanlagen können rund 6,6 Millionen Haushalte mit grünem Strom versorgt werden. Innerhalb der nächsten fünf

Jahre möchte das Unternehmen die eigene Offshore-Wind-Kapazität sogar mehr als verdoppeln, schreibt Ørsted in einer Pressemitteilung.

Anders Lindberg, Vorstandsmitglied und global verantwortlich für die Entwicklung und den Bau der Offshore-Windparks: „Offshore-Wind hat sich sehr schnell weiterentwickelt und kann mittlerweile als ein

Eckpfeiler der Energiewende in vielen Teilen der Welt betrachtet werden.“ Das Potenzial dieser Energie sei noch längst nicht ausgeschöpft. In Deutschland wurde erst kürzlich mit dem Entwurf der Novelle des Windenergie-auf-See-Gesetzes (WindSeeG) ein Fahrplan für den Offshore-Wind-Ausbau vorgelegt. Bis 2030 sollen 20 Gigawatt installiert sein. Im Jahr 2040 soll die Kapazität bei 40 Gigawatt liegen. Volker Malmen, Geschäftsführer von Ørsted in Deutschland, sagt: „Wir begrüßen eine Erhöhung des Ausbauziels und die dazugekommene, langfristige Planbarkeit für Deutschland sehr.“

Laut Internationaler Energieagentur (IEA) kann Offshore-Wind im Jahr 2040 der größte Stromproduzent in Europa werden. Nach Szenarien der Europäischen Kommission sind rund 450 GW Offshore-Windkraft nötig, um das Ziel von null CO<sub>2</sub>-Emission bis 2050 zu erreichen. Das wäre etwa 20 Mal so viel Offshore-Windkraft wie sie heute in Europa installiert ist.

Ørsted hat bereits im Jahr 1991 die weltweit erste Windturbine auf See installiert. Vor der dänischen Küste bei Vindeby. Die damaligen elf Windturbinen des ersten Offshore-Windparks hatten zusammen eine Leistung von fünf Megawatt – deutlich weniger Kapazität als die einer einzelnen, modernen Windkraftanlage. Ørsteds 1000. Anlage wurde 2015 im Windpark Gode Wind 1 und 2 in der deutschen Nordsee installiert.

## Badehaus öffnet heute wieder

**STAATSBAD** Schwimmbad und SPA stehen zur Verfügung

**NORDERNEY** – Die weiteren Lockerungen ermöglichen die Öffnung der Tourist-Information, der ersten Strandbereiche und auch die Veranstaltungen sind mit Einschränkungen wieder gestartet. Nun

öffnet auch das „bade:haus norderney“ wieder, teilt das Staatsbad in einer Pressemitteilung mit. Ab heute startet das Schwimmbad mit tägli-

chen Öffnungszeiten von 9.30 bis 18 Uhr. Dies betrifft laut Mitteilung alle Bereiche des Badehauses, also sowohl das Familienbad wie auch den SPA-Bereich mit Wasserebene sowie den Kosmetik- und Anwendungsbereich. Die Feuer- und Dampfbäder, bleibt vorerst weiterhin geschlossen. „Anwendungen und Massagen können bereits jetzt wieder gebucht werden, wie auch Termine für Heilmittel- und Badekur-Verordnungen“, teilt Wolfgang Lübben mit, stellvertretender Leiter der Abteilung Marketing und Vertrieb. „Bitte setzen Sie sich mit dem Badehaus unter Telefon 04932/891400 oder per E-Mail an badehaus@norderney.de in Kontakt, heißt es vom Staatsbad.

„Wir sind froh, nun endlich die Pforten unseres Thalassohauses wieder öffnen zu können. Natürlich gelten auch hier die allgemein üblichen Sicherheitsvorkehrungen. Aber wir sind sehr gut vorbereitet. Allen Gästen können wir einen vollkommen sicheren Aufenthalt im Badehaus anbieten“, sagt Heiko Wenzig, Leiter der Einrichtung.



Das Badehaus öffnet heute.

FOTO: DIERCKS

## Neue Schilder am Zuckerpad

**VERKEHR** Stadt und Staatsbad hoffen auf Wirkung

**NORDERNEY** – Der Zuckerpad gehört zu den schönsten Wegen, die man auf Norderney zurücklegen kann. Eingebettet in die Naturlandschaft, ist er Anziehungspunkt für viele Touristen. Jetzt stehen die neuen Schilder, die am Zuckerpad für Klarheit und Sicherheit sorgen sollen. Seit der Umstellung des Weges

auf einen Pfad nur für Fußgänger kam es in der jüngsten Vergangenheit immer wieder zu Konflikten und brenzlichen Verkehrssituationen mit Radfahrern. Das neue Schild macht die Sache eindeutig. Zum einen ist Radfahren auf dieser Strecke verboten und zum Zweiten müssen auch hier Hunde angeleint

werden. Seit Donnerstag vergangener Woche steht die Installation nun schon und noch gibt es keine sichtbaren Verhaltensänderungen der Verkehrsteilnehmer. Mit Glück handelt es sich dabei lediglich um eine Phase der Eingewöhnung, schließlich war Radfahren hier früher erlaubt.



Ørsted hat die 1500. Windkraftanlage in der Nordsee installiert. In den kommenden Jahren will das Unternehmen seine Offshore-Anlagen weiter ausbauen.

FOTO: ØRSTED

## Geschäftsanzeigen

**JETZT IM HANDEL**



**Juli 2020**

VERLAGSGESCHÄFTSSTELLE NORDERNEY

Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney · Telefon: 0 49 32/99 19 68-0  
Fax: 0 49 32/99 19 68-5 · E-Mail: aboservice@skn.info

Handwerksmeister  
**Armin Lietz**  
Raumgestaltung



Tapezieren, Streichen, Wand-,  
Boden- und Deckengestaltung.  
Farben, Lacke, Designbeläge etc.



Bahnhofstr. 2, Norden, Tel. 9756882, www.sattlerei-norden.de

**ORIENT TEPPICH GALERIE**

Inh. Ayoub Partajli Seit 1980 im Fach.  
Neutorstraße 54 - 26721 EMDEN ( gegenüber der OVB )  
Di-Fr. 9:30-13:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr. Sa. 9:30-13:00 Uhr  
Termin auf Wunsch auch außerhalb der Öffnungszeiten.  
Telefon: 04921-29488 E-Mail: Partajli@web.de www.Partajli.de  
St.-Nr. 58/133/00836 St Id. 57232068841 DE 178879978 IHK Nr. 29862

**Lebensqualität für die ganze Familie  
KLASSISCH, ELEGANT & ZEITLOS**

**BIS ZU 40% RABATT**




Frühen Sie jetzt zum Sommer ihr Zuhause mit einem neuen Teppich auf!  
SCHÖNER WOHNEN MIT DEM RICHTIGEN TEPPICH. EDLE  
TEPPICHE BEEINDRUCKEN SOWOHL FÜR SICH ALLEIN,  
ALS AUCH IN KOMBINATION MIT DER UMGEBUNG  
Alt gegen Neu!  
Tauschen Sie Jetzt Ihren alten Teppich gegen einen Neuen  
**Service und Beratung**  
Fachgerechte Teppichwäsche & Reparatur  
Kostenloser Abhol- und Bringservice. Unverbindliche Vorführung  
der ausgesuchten Teppiche bei Ihnen zu Hause  
**Wir Kaufen Ihren alten Teppich**  
Wir sind Ihr Ansprechpartner in allen Fragen rund um den Teppich.

**Aus aktuellem Anlass ein wichtiger Hinweis:**  
Der Verkauf und die Reinigung unserer Teppiche findet  
ausschließlich in unserem Ladengeschäft Neutorstr. 54 in Emden  
statt. Wir beschäftigen keinen Außendienst, verkaufen nicht am  
Telefon und führen keine Haustürverkäufe durch.

Wir kaufen  
**Wohnmobile  
+ Wohnwagen**  
0 39 44-3 61 60  
**www.wm-aw.de fa**

**GESUCHT:  
SCHNEELEO-PATEN**



Infos:  
NABU 10108 Berlin www.NABU.de/  
schneeleo

**SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT**

Tel.: 0800/50 30 300 (gebührenfrei)  
IBAN DE22 4306 0967 2222 2000 00  
BIC GENO DE M1 GLS  
**www.sos-kinderdoerfer.de**

## Immobilienmarkt

**WIR SUCHEN ZUM ANKAUF IMMOBILIEN -  
VORZUGSWEISE IN DER NORDHELMSIEDLUNG  
UND/ODER AM FISCHERHAFEN  
SOWIE IMMOBILIEN MIT MEERBLICK!**

Diskrete und schnelle Abwicklung ist selbstverständlich!



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

**Andrea Hillmann**  
info@insel-immobilien.de  
Telefon 0171 7120124

## Stellenmarkt

**Reinigungskraft (m/w/d)  
in Teilzeit**

vormittags oder nachmittags, 20 Std./Woche  
in 26548 Norderney gesucht.  
Fahrkosten werden erstattet!

Infos zum Stellenprofil: <<https://bit.ly/37EsKH3>> oder  
rufen Sie an unter der Telefonnummer: 0171/2018804



**Mädchen  
vor Ausbeutung  
schützen.**

[www.tdh.de/hausangestellte](http://www.tdh.de/hausangestellte)

## Geschäftsanzeigen

Die Weite des Landes, die zauberhafte Natur,  
das Leben hinterm Deich, das Watt und das Meer vor  
der Haustür – all das zeichnet Ostfriesland aus. Ob auf  
Langeoog oder Spiekeroog, ob in Norden-Norddeich  
oder in Greetsiel und Aurich – immer ist auch die  
Landschaft ein bedeutender Mitspieler in den  
Romanen von Klaus-Peter Wolf.

Mit diesem einzigartigen Buch will der Autor  
Ihnen – seinen Fans – sein Ostfriesland zeigen,  
die Region, in der er seit vielen Jahren beheimatet ist.

**18,- €**

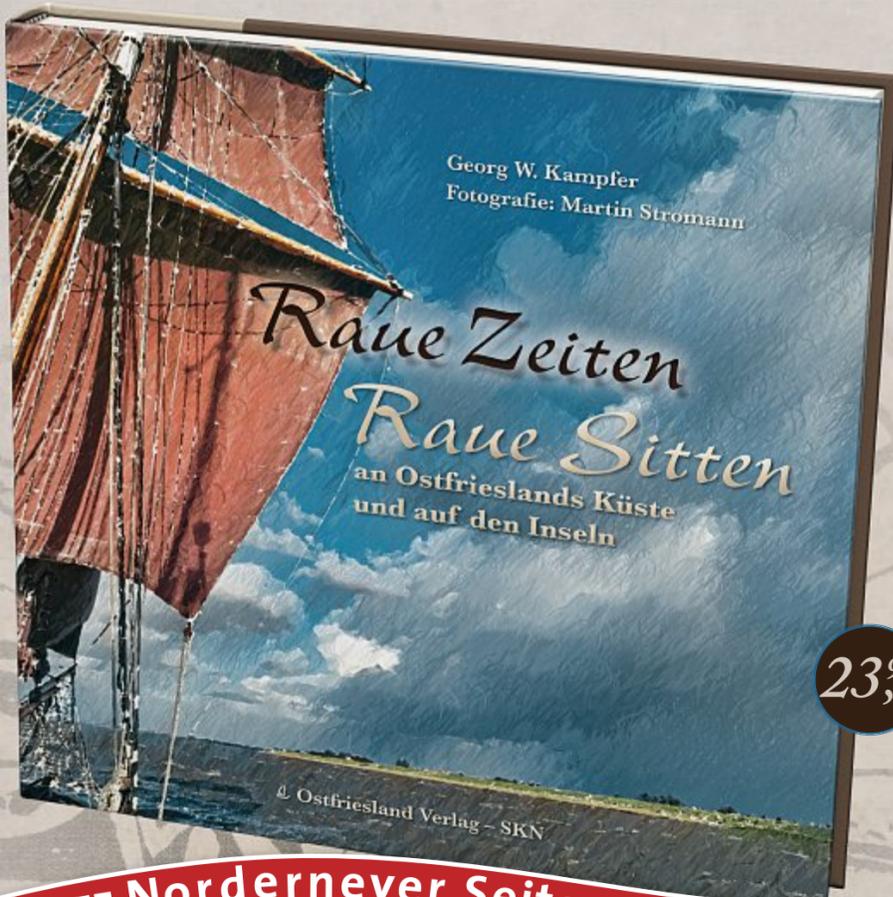
**Erhältlich in unseren SKN-Kundenzentren**  
Norden · Neuer Weg 33 · Tel. (0 49 31) 925-157  
Norderney · Wilhelmstr. 2 · Tel. (0 49 32) 99 19 68-0

## OSTFRIESLAND VERLAG – SKN

Georg W. Kampfer · Fotografie: Martin Stromann

*Raue Zeiten  
Raue Sitten*

*für Ostfrieslands Küste und Inseln*



23,99 €

**75 Norderneyer Seiten**

Seeräuber auf Norderney | Rätselhafter Tod des Inselepastors | Trunkenbolde,  
Schläger und Diebe | Norderneyer Randale auf Juist | Massensterben 1759 |  
Der Vogt – ein Abenteurer übelster Sorte | Der Pastor – zu fromm für die Insel

144 Seiten  
Format 22,5 x 22,5 cm  
Hardcover  
ISBN 978-3-944841-13-7

PORTOFREI BESTELLEN IM INTERNET\*

WWW.SKN-VERLAG.DE

(\* nur für Privat-Kunden)

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder direkt bei

■ SKN Druck und Verlag GmbH &amp; Co. KG Stellmacherstraße 14 | 26506 Norden

■ SKN Kundenzentrum Norden | Neuer Weg 33 | 26506 Norden

■ Verlagsgeschäftsstelle Norderney | Wilhelmstraße 2 | 26548 Norderney

E-Mail: buchshop@skn.info | Telefon: (0 49 31) 925 - 227 | Fax: (0 49 31) 925 - 360